OLB Preis Bauen und Nachhaltigkeit

SAR SchröderArchitekten Partnerschaft mbB

Objekt: Grundschule Gartenstadt Werdersee

Die Grundschule Gartenstadt Werdersee überzeugt die Jury als ein in sich schlüssiges Beispiel für nachhaltigen Schulbau, das städtebauliche, architektonische, nutzungsbezogene und konstruktive Qualitäten selbstverständlich miteinander verbindet.

Das Gebäude setzt im neuen Stadtquartier einen klaren Akzent. Der erhöhte Gebäudekopf am Quartiersplatz schafft eine eindeutige Adresse und nimmt mit Aula, Mensa und Sporthalle die gemeinschaftlichen Nutzungen auf. Dass diese Bereiche unabhängig vom Schulbetrieb erschlossen und auch durch Vereine und Einrichtungen aus dem Quartier genutzt werden können, macht die Schule zu einem öffentlichen Baustein der Nachbarschaft.

Auch im Inneren ist die räumliche Organisation überzeugend. Die Unterrichtsräume gruppieren sich in Clustern um gemeinsame Lernmitten und schaffen damit vielfältige Möglichkeiten für Unterricht, Differenzierung und gemeinschaftliches Lernen. Gleichzeitig erlaubt die einfache Rasterstruktur langfristige Veränderungen.

Besonders würdigt die Jury den konsequenten Einsatz von Holz. Der Holzskelettbau ist dabei weit mehr als eine Materialentscheidung: Konstruktion, Raumstruktur und architektonischer Ausdruck folgen einem gemeinsamen Prinzip. Die markante rote Fassade übersetzt dieses konstruktive Raster in eine eigenständige und klare Gestalt.

Nachhaltigkeit zeigt sich bei diesem Projekt daher nicht in einer einzelnen Maßnahme, sondern in der Verbindung von nachhaltiger Konstruktion, Anpassungsfähigkeit, Mehrfachnutzung und räumlicher Qualität. Es ist ein robustes und zugleich einladendes Gebäude, das gute Voraussetzungen dafür schafft, über viele Jahre als Schule und als Teil des Quartiers zu funktionieren.

Oldenburg, 11. November 2026

Britta Silchmüller
Vorsitzende des Vorstands

Holger Sandker
stellv. Vorstandsvorsitzender